

Laibacher deutscher Turnverein.

Den geehrten Vereinsmitgliedern wird hiemit bekanntgegeben, daß der regelmäßige Turnbetrieb am 1. Oktober 1. J. wieder aufgenommen wurde und in der Turnhalle der k. k. Oberrealschule nach der angegebenen Turnordnung geübt wird.

Turnordnung:

Herren-Riege I: Dienstag und Samstag von 6 bis 7 Uhr abends.

Herren-Riege II: Dienstag und Samstag von halb 8 bis halb 9 Uhr abends.

Stamm-Riegen: Dienstag und Samstag von halb 9 bis 10 Uhr abends.

Fechter-Riege: Mittwoch und Freitag von 6 bis 7 Uhr abends.

Frauen- und Mädchen-Riegen: Montag und Donnerstag von 7 bis 8 Uhr abends.

Jugend-Abteilungen:

Schüler-Abteilung I: Mittwoch und Freitag von 6 bis 7 Uhr abends.

Schüler-Abteilung II: Mittwoch und Freitag von 7 bis 8 Uhr abends.

Mädchen-Abteilung I (Alter 6 bis 10 Jahre): Montag und Donnerstag von 6 bis 7 Uhr abends.

Mädchen-Abteilung II (Alter 10 bis 16 Jahre): Montag und Donnerstag von 6 bis 7 Uhr abends.

Knaben-Riege (Alter 6 bis 10 Jahre): Mittwoch und Samstag von 2 bis 3 Uhr nachmittags.

Zöglinge-Riege: Donnerstag von halb 9 bis halb 10 Uhr abends und Sonntag von 2 bis halb 4 Uhr nachmittags.

Anmeldungen werden für die einzelnen Riegen in jeder Turnstunde entgegengenommen, woselbst auch allfällige Änderung obiger Turnordnung verlautbart wird.
Gut Heil!

(4006) 3-3

Der Turnrat.

Vielseitige Anwendung. Es gibt wohl kein Hausmittel vielseitigerer Verwendbarkeit als „**Moll's Franzbranntwein und Salz**“, der ebenjowohl als schmerzstillende Einreibung bei Gliederreizen, als feiner muskel- und nervenstärkender Wirkstoff wegen als Zusatz zu Bädern etc. mit Erfolg gebraucht wird. Eine Flasche K 1-90. Täglicher Verband gegen Nachschmerz durch Apotheker **M. Moll**, k. u. k. Hoflieferant, Wien, I., Tuchlauben 9. In den Depots der Provinz verlange man ausdrücklich **Moll's** Präparat mit dessen Schutzmarke und Unterschrift. (2355 h) 1

Das heutige Programm im Kinematograph Pathé:

1. Das Wandern eines Rockes (komisch). — 2. In Stockholm (interessante Naturaufnahme). — 3. Das scharfe Auge des Gendarmen (komisch). — 4. Die Nomaden (interess. Naturaufnahme). — 5. Die Livree (Trauerspiel in 17 Bildern). — 6. Ein phlegmatischer Herr (komisch). — 7. Die Biene und die Gartenrose (Phantasie, prachtvolle Farbenprojektion).

**Modewarenhaus
Heinrich Kenda, Laibach.**

(3751) 7-4

Mein reich illustriertes
Damenhut-Journal 1908/09
für Herbst- und Winterhüte
versende ich gratis und franko.

Statt jeder besonderen Anzeige.

Tieferschüttet geben wir allen Verwandten, Freunden und Bekannten die betrübende Nachricht, daß unsere vielgeliebte Mutter, beziehungsweise Großmutter, Urgroßmutter, Schwiegermutter, Schwester und Tante, Frau

Katharina Trost geb. Pülsdorf

nach langem, schwerem Leiden, versehen mit den hl. Sterbesakramenten, am 7. Oktober im 75. Lebensjahre selig im Herrn entschlafen ist.

Das Leichenbegängnis der unvergeßlich Dahingekommenen wird **Donnerstag den 8. Oktober um 4 Uhr nachmittags** vom Trauerhause **Römerstraße Nr. 23** aus auf den Friedhof zum Heil. Kreuz stattfinden.

Die heil. Seelenmessen werden in mehreren Kirchen gelesen. (4022)

Laibach, am 7. Oktober 1908.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Kurse an der Wiener Börse (nach dem offiziellen Kursblatte) vom 7. Oktober 1908.

Die notierten Kurse verstehen sich in Kronenwährung. Die Notierung sämtlicher Aktien und der „Diversen Lose“ versteht sich per Stück.

Geld	Ware	Geld	Ware	Geld	Ware	Geld	Ware	Geld	Ware
Allgemeine Staats-schuld.		Don. Staats - Goldanleihe		Wiener Komm.-Lose v. J. 1874		Unionbank 200 fl.		Industrie-Unternehmungen.	
Einheitsliche Rente:		1907 f. 100 Kr.	4 1/2 %	Getw.-Sch. d. 3 % Präm.-Schuld		Unionbank, böhmische 100 fl.		Wagelers, allg. öst., 100 fl.	
4 % konver. steuerfrei, (Tr.-en	95-70			b. Bodenfr.-Anst. Em. 1889	72-76	Berkebank, allg. 140 fl.	547-548	Prüger Kohlenberg.-Ges. 100 fl.	142-144
detto (Zinn.-Zins) per Kasse	95-65						245-246	Brüder Kohlenberg.-Ges. 100 fl.	717-721
4 2/3 % d. B. Noten (Hebr.-Kug.)	98-75						540-545	Eisenbahnverkehrs-Anstalt, öst.,	395-399
per Kasse	98-75						207-207	100 fl.	895-899
4 2/3 % d. B. Silber (April-Okt.)	98-80							Eisenbahnverkehrs-Anstalt, öst.,	395-399
per Kasse	98-80							100 fl.	895-899
1860er Staatslose 500 fl. 4 %	151-85							Eisenbahnverkehrs-Anstalt, öst.,	395-399
1860er „ 100 fl. 4 %	217-221							100 fl.	895-899
1864er „ 100 fl. 4 %	261-265							Eisenbahnverkehrs-Anstalt, öst.,	395-399
1864er „ 50 fl. 4 %	261-265							100 fl.	895-899
Dom.-Pfundbr. à 120 fl. 5 %	291-50							Eisenbahnverkehrs-Anstalt, öst.,	395-399
	292-50							100 fl.	895-899
Staatsschuld d. i. Reichs-		Staatsschuld der Länder		Transport-Unternehmungen.		Wagelers, allg. öst., 100 fl.		Prüger Kohlenberg.-Ges. 100 fl.	
rate vertretenen König-		der ungarischen Krone.					142-144	Brüder Kohlenberg.-Ges. 100 fl.	
reiche und Länder.							717-721	Eisenbahnverkehrs-Anstalt, öst.,	
Österr. Goldrente steuerfrei, Gold	114-95						395-399	100 fl.	
per Kasse 4 %	115-15						895-899	Eisenbahnverkehrs-Anstalt, öst.,	
Österr. Rente in Kronenwähr. öst.	96-96						207-207	100 fl.	
per Kasse 4 %	96-96						395-399	Eisenbahnverkehrs-Anstalt, öst.,	
detto per Ultimo 4 %	96-96						895-899	100 fl.	
Öst. Investitions-Rente, öst.	86-50						207-207	Eisenbahnverkehrs-Anstalt, öst.,	
fr. per Kasse 3 1/2 %	86-50						395-399	100 fl.	
Eisenbahn-Staatsschuld-		Anderer öffentliche		Österr. Nordwestb. 200 fl. S.		Anglo-Österr. Bank, 120 fl.		Devisen.	
verschreibungen.		Anleihen.		Staatsbahn 400 fl. S.		Bankverein, Wiener per Kasse		Kurze Sichten und Schecks.	
Elisabeth-Bahn i. G., steuerfrei,	117-65			Südbahn à 500 fl. S. p. J.		detto per Ultimo		Amsterdam	
zu 10.000 fl.	118-60			500 fl. S. p. J. (per St.)		1061-1066		198-46	
Frank-Joseph-Bahn in Silber	95-20			Südbahn à 500 fl. S. p. J.		1061-1066		117-42	
(div. St.) 5 1/2 %	96-20			500 fl. S. p. J. (per St.)		1061-1066		95-37	
Waltz, Karl Ludwig-Bahn (div.	95-60			Südbahn à 500 fl. S. p. J.		1061-1066		239-35	
Stück) Kronen	96-80			500 fl. S. p. J. (per St.)		1061-1066		239-35	
Rudolf-Bahn in Kronenwähr.	95-60			Südbahn à 500 fl. S. p. J.		1061-1066		95-37	
steuerfrei (div. St.)	96-80			500 fl. S. p. J. (per St.)		1061-1066		95-37	
Borarlberger Bahn, öst., 400	95-75			Südbahn à 500 fl. S. p. J.		1061-1066		95-37	
und 2000 Kronen	96-75			500 fl. S. p. J. (per St.)		1061-1066		95-37	
In Staatsschuldverschreibungen		Anleihen der Stadt Wien		Österr. Nordwestb. 200 fl. S.		Bankverein, Wiener per Kasse		Deutsche Bankplätze	
abgestempelte Eisenbahn-Aktien		(S. oder G.) 1874		Staatsbahn 400 fl. S.		detto per Ultimo		117-42	
Elisabeth-B. 200 fl. R.R. 5 1/2 %	454-456			500 fl. S. p. J. (per St.)		1061-1066		95-37	
von 400 Kr.	454-456			500 fl. S. p. J. (per St.)		1061-1066		239-35	
detto Ring-Rudweis 200 fl.	426-428			500 fl. S. p. J. (per St.)		1061-1066		239-35	
b. B. S. 5 1/2 %	426-428			500 fl. S. p. J. (per St.)		1061-1066		95-37	
detto Salzburg-Tirol 200 fl.	424-426			500 fl. S. p. J. (per St.)		1061-1066		95-37	
b. B. S. 5 1/2 %	424-426			500 fl. S. p. J. (per St.)		1061-1066		95-37	
Kronenst.-Bahn 200 u. 2000 Kr.	192-194			500 fl. S. p. J. (per St.)		1061-1066		95-37	
4 %	192-194			500 fl. S. p. J. (per St.)		1061-1066		95-37	

Ein und Verkauf
von Renten, Pfandbriefen, Prioritäten, Aktien,
Losen etc., Devisen und Valuten.
Los-Versicherung. (34)

J. C. Mayer
Bank- und Wechselgeschäft
Laibach, Stritzgasse.

Privat-Depots (Safe-Deposits)
unter eigenem Verschluss der Partei.
Verzinsung von Bareinlagen im Konto-Korrent und auf Giro-Konto.

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 231.

Donnerstag den 8. Oktober 1908.

(4017)

J. 923 ex 1908

binnen vierzehn Tagen

(4029)

Pr. VII 23/8

Präf.

Erledigte Dienststellen.

Eine, eventuell zwei Steuerüberverwalterstellen im Bereiche der Finanzdirektion in Laibach in der VIII., eventuell eine oder zwei Steuerüberverwalterstellen in der IX., eventuell mehrere Steueroffizialstellen in der X. Rangsklasse mit den systemmäßigen Bezügen.

Bewerber um diese Dienststellen haben ihre Gesuche unter Nachweisung der vorgeschriebenen Erfordernisse und der Kenntnis beider Landessprachen

beim Präsidium der Finanzdirektion in Laibach einzubringen.

Die zu den Konkursauschreibungen im Notizenblatte Nr. 18 vom 17. Juni, Nr. 21 vom 7. August und Nr. 22 vom 20. August 1908 überreichten Gesuche um Verleihung einer Steuerüber-, beziehungsweise Steuerüberverwalter-, beziehungsweise Steueroffizialstelle behalten auch für diese Kompetenz ihre Gültigkeit.

Präsidium der k. k. Finanzdirektion für Krain.

Laibach am 5. Oktober 1908.

Erkenntnis.

Im Namen Sr. Majestät des Kaisers! hat das k. k. Landesgericht in Laibach als Präsidium auf Antrag der k. k. Staatsanwaltschaft zu Recht erkannt:

Der Inhalt der in der Nummer 40 der in Laibach in slovenischer Sprache erscheinenden periodischen Druckschrift „Naš list“ und der Beilage Nr. 9 der Zeitschrift „Slovenska gospodinja“ abgedruckten, von der k. k. Staatsanwaltschaft mit I bezeichneten Stelle, begründet den objektiven Tatbestand des Vergehens nach

§ 300, 302 St. G. und resp. Art. V des Gesetzes vom 17. Dezember 1862, Nr. 8, R. G. Bl. ex 1863.

Es werde demnach zufolge des § 489 St. G. die von der k. k. Staatsanwaltschaft verfügte Beschlagnahme der Nummer 40 der Druckschrift „Naš list“ und der Nummer 9 der Beilage „Slovenska gospodinja“ bestätigt, und gemäß der §§ 36 und 37 des Preßgesetzes vom 17. Dezember 1862, Nr. 6, R. G. Bl. pro 1863 die Weiterverbreitung derselben verboten und auf Vernichtung der mit Beschlag belegten Exemplare derselben und auf Zerstörung des Cases der beanstandeten Artikel erkannt.

Laibach, am 6. Oktober 1908.

Anzeigebblatt.

(3864) 3—3

A. 107/8

8.

Oklie

s katerim se sklicujejo sodišču
neznani dediči.

C. kr. okrajno sodišče v Ilirski Bistrici naznanja, da se je Marija Lenarčič, roj. 1. novembra 1844 v Trnovem št. 76. mrtvo proglasila in je smatrali 1. januar 1907 za dan, ki ga imenovana ni preživela.

Ker je temu sodišču neznano, ali in katerim osebam gre do nje zapuščine kaka dedinska pravica, se pozivljajo vsi tisti, kateri nameravajo iz katerega koli pravnega naslova zahtevati zapuščino za se, da naj napovedo svojo dedinsko pravico v enem letu

od spodaj imenovanega dne pri podpisnem sodišču in se zglase izkazavši svojo dedinsko pravico za dediče, ker bi se sicer zapuščina, kateri se je med tem postavil za skrbnika gospod dr. Alojzij Žnidarič, c. kr. notar v Ilir. Bistrici, obravnavala z onimi, ki se zglase za dediče in izkažejo naslov svoje dedinske pravice, ter se jim prisodila, dočim bi zasegla nenastopljene del zapuščine, ali če bi se nikdo ne zglasil za dediča, celo zapuščino država kot brezdedično.

C. kr. okrajno sodišče Ilirska Bistrica, odd. I, dne 10. septembra 1908.

(3987) 3—2

A. 191/8

9.

Edikt

zur Einberufung der Verlassenschafts-
gläubiger.

Vor dem k. k. Bezirksgerichte Litzai, Abt. I, Zimmer Nr. 24, haben alle diejenigen, welche an die Verlassenschaft des am 2. September 1908 mit Hinterlassung eines Testaments vom 10. Juli 1908 verstorbenen Herrn Viktor Edlen v. Burzbach-Lannenberg, wohnhaft in Grazdorf bei Litzai, als Gläubiger eine Forderung zu stellen haben, zur Anmeldung und Darlegung ihrer Ansprüche

am 6. November 1908,

vormittags 9 Uhr, zu erscheinen oder bis dahin ihr Gesuch schriftlich zu überreichen, widrigens den Gläubigern an diese Verlassenschaft, wenn sie durch die Bezahlung der angemeldeten Forderungen erschöpft würde, kein weiterer Anspruch zustünde, als insofern ihnen ein Pfandrecht gebührt.

K. k. Bezirksgericht Litzai, Abt. I, am 30. September 1908.

(3991) 3—2

A. 916/8

11.

Oklie

s katerim se sklicujejo zapuščinski
upniki.

K. c. kr. okrajnemu sodišču v Ljubljani odd. I, naj vsi tisti, katerim gre kot upnikom kaka terjatev do zapuščine dne 22. julija 1908 umrle Marije

Lipoglavšek, vdove c. kr. pismonoše iz Ljubljane, Sv. Petra cesta št. 77, ne zapustivše oporoko, pridejo zaradi napovedi in dokaza svojih zahtev

dne 30. oktobra 1908, dopoldne ob 9. uri, ali pa naj do tega časa vložijo pismo svojo prošnjo, ker ne bi sicer imeli upniki do te zapuščine, če bi vsled plačila napovedanih terjatev pošla, nikake nadaljne pravice, razen v kolikor jim pristojna kaka zastavna pravica.

C. kr. okrajno sodišče v Ljubljani, odd. I, dne 29. septembra 1908.

(3992) 3—2

Nc. I. 191/8

1.

Amortizacija.

Po prošnji gosp. dr. Ivana Tavčar, odvetnika v Ljubljani, uvaja se postopanje v namen amortizacije po prositelju baje izgubljene vlozne pobotnice c. kr. davčnega urada v Ljubljani ddt. 18. oktobra 1902, J. Art. 27, izdane vsled ukaza c. kr. okrajnega glavarstva v Ljubljani z dne 16. oktobra 1902, št. 24.899, glede knjižice Mestne hranilnice ljubljanske št. 39.344 z vložno vrednostjo 740 K in glaseče se na ime dr. Ivana Tavčar.

Imetnik te vlozne pobotnice se torej pozivlja, da uveljavi svoje pravice

v enem letu, šestih tednih in treh dneh,

ker bi se sicer po preteku tega roka izreklo, da ista nima nikake moči več.

C. kr. okrajno sodišče v Ljubljani, odd. I, dne 25. septembra 1908.

Schönes

Verkaufslokal

für jedes Geschäft geeignet, in verkehrsreichster Gasse und großer Promenade, ist sofort zu vergeben. Anzufragen bei **Antonie Faschmann, Marburg a. D.**, Burggasse Nr. 5. (4026) 3—1

Zimmerherr sucht Kost und Wohnung.

Eingaben erbeten unter **Zimmerherr** an die Administr. dieser Zeitung. (4023)

Metall- gießer

tüchtig und selbständig im Formen, wird sofort dauernd aufgenommen. Anträge mit Zeugnisabschriften unter Chiffre „A. B.“ an **Jos. A. Kienreich**, Annoncen-Expedition, Graz, Sackstraße Nr. 4 und 6. (4018)

Besitz

zu verkaufen: an zwei Bezirksstraßen gelegen, arrondiert; prächtiger Park mit reichen Anlagen, Bahnstation, Schloßgebäude (Wert 60.000 K), 17 Zimmer, fürstlich eingerichtet, Bibliothek 4350 Bände usw., Fischteich, Luxusstall für 6 Pferde, Wagenremise, Longierplatz, Glashaus, 22 Meter (Gridl, Wien), Gemüsegärten. Diverse andere Objekte. **Realitäten:** 43 Joch, davon 25 Wald schlagbar, **Eigenjagd**, über 1000 edle Obstbäume. Alles in eigener Regie geführt. Investierter Wert zirka 390.000 K. **Verkaufspreis** nur 186.000 K; davon Hypothek 50.000 K. Einrichtung, Bibliothek 46.000 K). Tausch ausgeschlossen. Beschreibung wird nur ernsten Reflektanten, welche etwas Exquisites, in vollkommen tadellosem Zustande, dabei entschieden Rentables wünschen, gesendet. Gefällige Anfragen unter „**Besitz 1908**“ an die Administration dieser Zeitung. (3628) 12—11

Soeben erschien:

Sang und Klang * Band IV

94 Klavierstücke und Lieder

Herausgegeben von **Oskar Straus.**

INHALTSVERZEICHNIS:

I. Klassische und Salonmusik.

Beethoven, Marcia funèbre.
Bendel, Spinnrädchen.
Chaminade, Lisonjera.
Chopin, Nocturne, op. 9, Nr. 2.
Field, Nocturne.
Gade, Niels W., Aquarellen. Nr. 1.
Gounod Ch. (Bach), Méditation.
Grieg, Hochzeitstag auf Trolldhaugen.
Haydn, Serenade.
Jensen, Die Mühle.
Karganoff G., Petite Valse.
Ketterer, Valse des Fleurs.
Lange Gust., Transkr. über Schubert: Am Meer.

Lange Gust., Transkr. über Schubert: Ständchen.
Liszt, Liebesträume, Nr. 3.
Mendelssohn-Bart., Wiegenlied.
Moszkowski, Liebeswalzer.
Raff, La Fileuse.
Rubinstein, Romanze, Es dur.
Schütt Ed., Canzonetta.
Simonetti, Madrigale.
Sinding, Marche grotesque.
Stojowski, Chant d'amour.
Tschaiowski, Romanze.

II. Die Oper. * = mit überlegtem Text.

D'Albert, Menuett aus: Flauto Solo.
*D'Albert, Span. Tanzlied aus: Tiefland.
*Blech, Duett O Du aus: Alpenkönig und Menschenfeind.
*Blech, Peters Lied aus: Das war ich.
v. Flotow, Ouvertüre aus: Martha.
*Gluck, Ach, ich habe sie verloren, aus Orpheus.
Goldmark, Tanz der Schäfer, aus: Ein Wintermärchen.
*Gounod, Valentins Gebet, aus: Margarete.
Herold, Ouvertüre aus: Zampa.
Kretschmer, Eriksang a.: Die Folkunger.
Kretschmer, Krönungsmarsch aus: Die Folkunger.
*Lortzing, Leb' wohl, mein flandrisches Mädchen, aus: Zar und Zimmermann.
*Mascagni, Lolas Lied a.: Caval. rusticana.

*Méhul, Ich war ein Jüngling noch an Jahren, aus: Joseph in Ägypten.
Mozart, Menuett aus: Don Juan.
*Nicolai, Wie freu ich mich, aus: Die lustigen Weiber von Windsor.
Puccini, Madam Butterfly, Potpourri aus der gleichnamigen Oper.
Schillings, Vorspiel zum III. Akt aus: Der Pfeifertag.
Smith S., Phantasie aus: Der Freischütz von Weber.
Tschaiowski - Liszt, Polonaise aus: Eugen Onegin.
*Wagner, Am stillen Herd, aus: Die Meistersinger.
*Wagner, Wotans Abschied und Feuerzauber aus: Walküre.

III. Operette und Tanz. * = mit überlegtem Text.

*Aletter, Rendez-vous.
Bosc, Rose Mousse, Walzer.
*Cremieux, Quand l'amour meurt, Walzer.
*Czibulka, Liebestraum, Walzer.
*Fall, Lied der Dollarprinzessin aus: Die Dollarprinzessin.
*Fall, Wir tanzen Ringelreih'n, aus: Die Dollarprinzessin.
*Fall, Will auf den Händen sie tragen, aus: Die Dollarprinzessin.
Fetras, Mondnacht auf der Alster, Walzer.
Fucic, Einzug der Gladiatoren, Marsch.
*Heuberger, Im Chambre séparée, aus: Der Opernball.
*Holländer V., Märchen und Träume, aus: Das muß man sehn.
*Jarno, Gebt mir die Geigen, aus: Die Förster Christel.

*Jarno, Herr Kaiser, aus: Die Förster Christel.
Lincke, Ouvertüre a.: A. d. Reiche d. Indra.
*Lincke, Ob du mich liebst, aus: Nakiris Hochzeit.
Offenbach, Quadr. a.: Die schöne Helena.
Offenbach, Handkuß-Interm. a.: Blaubart.
Strauß Johann, Schatzwalzer aus: Der Zigeunerbaron.
*Straus Osk., Prinzesschen saß träumend, aus: Hugdietrichs Brautfahrt.
*Straus Osk., Kammlied, Abends spät, aus: Hugdietrichs Brautfahrt.
Waldteufel, Les Patineurs (Die Schlittschuhläufer), Walzer.
Waldteufel, Sirenenzauber, Walzer.
*Zeller, Wie mein Ahn zwanzig Jahr, aus: Der Vogelhändler.

IV. Das Lied.

D'Albert, Zur Drossel sprach der Fink.
Berger W., Ach wer doch das könnte.
Brahms, Wie bist du, meine Königin.
Bungert, Ich hab' ein kleines Lied erdacht.
Bungert, Bonn. Wenn nur der Rhein nicht wär.
Cornelius, Veilchen.
Cornelius, Untreu.
Dorn Heinr., Das Mädchen an den Mond.
Eulenburg Ph. zu, Rosenlieder Nr. 1.
Eulenburg Ph. zu, Rosenlieder Nr. 2.
Fried, Hüte Dich.
Grieg, Der Frühling.
Heuberger, Der Spielmann.

Hermann H., Wenn es schlummert auf der Welt.
Hill W., Das Herz am Rhein.
Kahn R., Ein Obdach gegen Sturm.
Liszt, Es muß ein Wunderbares sein.
Löwe, Die Mutter an der Wiege.
Meyer-Helmund, Das Zauberspiel.
Reger, Waldeinsamkeit.
Ries, Am Rhein und beim Wein.
Schumann, Wohlauf noch getrunken.
Stange, Die Bekehrte.
Tschaiowski, Nur, wer d. Sehns. kennt.
Wolf H., Bescheidene Liebe.

Die in Sang und Klang enthaltenen Stücke
kosten einzeln gekauft über 500 Mark.

In hochelegantem Prachtbände Preis **K 14.40.**

Vorrätig in

(3875) 15—4

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg's Musikalienhandlung
in Laibach, Kongreßplatz Nr. 2.

Wohnung

bestehend aus drei oder vier Zimmern wird **per sofort** oder zum **Novembertermin** an der Wienerstraße oder nächsten Umgebung **gesucht**. Gefl. Anträge unter „**Wohnung 2929**“ an die Adm. d. Ztg. (29.9.13)

Schöne Wohnung

Knaflgasse Nr. 5, III. Stock, mit vier Zimmern, Badezimmer und allem Zugehör, ist zum **Novembertermin** zu vergeben. Auskunft in der „**Narodna tiskarna**“ oder bei Herrn **Lavrenčič**, Verwaltungsausschußmitglied, Kanzlei der städt. Verzehrssteuerpachtung, Wiener Straße Nr. 31. (3887) 5-2



Vollkommene Ausstattung
für Neugeborene
Kinderwäsche
für jedes Alter lagernd
empfiehlt das bekannte
Wäschegeschäft
G. J. Hamann, Laibach.
Wäsche eigener Erzeugung.
Gegründet 1870.

Adolf Högner

Tapezierer u. Dekorateur
Laibach

Petersstraße Nr. 13, Ecke der Bahnhofgasse

übernimmt sämtliche Tapeziererarbeiten, Polster- u. Spalierarbeiten, bürgt für solide Ausführung bei reellen und sehr billigen Preisen. Divans, Ottomanen und Matratzen stets lagernd. (4008) 12-2

Gegründet 1842.

**Wappen-, Schriften-
und Schildermaler**
Brüder Eberl
Laibach

Miklošičstraße Nr. 6
Ballhausgasse Nr. 6.
Telephon 154. (3624) 30

Inspektoren

der Assekuranzbranche (Lebensversicherung), der deutschen und slowenischen Sprache mächtig, welche in Krain gute Beziehungen haben und in jeder Hinsicht vertrauenswürdig sind, werden von einer **altenomierten Lebensversicherungsgesellschaft mit fixen Bezügen sofort aufgenommen**. Offerte müssen mit Angabe von Referenzen unter „Assekuranz“ an die Admin. d. Ztg. gerichtet werden. (1139) 52-30

Glockengießer

tüchtiger, selbständiger Arbeiter, welcher auch in der sonstigen Metallgießerei gut bewandert ist, **wird dauernd aufgenommen**. Anträge mit Zeugnisabschriften unter Chiffre „**A. B.**“ an **Jos. A. Kienreich**, Annoncen-Expedition, **Graz**, Sackstraße Nr. 4 und 6. (4019)

So lange der Rest der kleinen Auflage noch reicht:

Panorama des Nordkrainischen Beckens

nach der Natur gezeichnet und mit
Erläuterungen versehen

VON

Friedrich Simony. (3870) 6-6

Preis statt K 14.40 nur **K 1.20.**
Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg's Buchhandlung
in Laibach, Kongressplatz 2.

VIOLINE

gut überspielt, und ein fast neuer **Notenständer**, sind **billig zu verkaufen**. Adresse in der Adminstr. d. Ztg. (4009) 3-2

Geld Darlehen

für Personen jeden Standes (auch Damen) zu 4%, ohne Bürgen (Abzahlung 4 K monatlich), auch Hypothekendarlehen, besorgt rasch **Schönfeld, Budapest VII., Arena-ut. 66.** (Retourmarke.)

(4016) 10-1

Moll's Seidlitz Pulver.

Moll's Seidlitz-Pulver sind für Magenleidende ein unübertreffliches Mittel, von einer den Magen kräftigenden und die Verdauungstätigkeit steigernden Wirkung und als milde auflösendes Mittel bei Stuhlverstopfung allen drastischen Purgativen, Pillen, Bitterwässern etc. vorzuziehen. — **Preis der Originalschachtel K 2.-.** Falsifikate werden gerichtlich verfolgt.

Moll's Franzbranntwein u. Salz.

Moll's Franzbranntwein und Salz ist ein namentlich als schmerzstillende Einreibung bei Gliederreissen und den anderen Folgen von Erkältungen bestbekanntes Volksmittel von muskel- und nervenkräftigender Wirkung. **Preis der plomb. Original-Flasche K 1.90.** Hauptversand durch Apotheker **A. Moll, k. u. k. Hoflieferant, Wien, I., Tuchlauben 9.**

In den Depots der Provinz verlange man ausdrücklich **A. Moll's Präparate.** — Depots in **Laibach:** **M. Leustek**, Apotheker; **Stein: J. Močnik**, Apotheker; **Rudolfswert, J. Bergmann**, Apotheker. (2355) 19

Nur echt, wenn jede Flasche **A. Moll's** Schutzmarke trägt und mit Bleiplombe verschlossen ist.



Billigste Einkaufsquelle für garantiert tadellose Qualität!

Michael Kastner

LAIBACH
Kongressplatz u. Gradišče

verkauft von heute an:

Feinsten Raffinade-Zucker in ganz. Broden per kg **76 Heller**
Feinsten Raffinade-Zucker, Würfel in Kart. per kg **78 Heller**
Feinstes Petroleum, Triester Zweikronen, per Liter **20 Heller**
Feinstes Petroleum, Triester Dreikronen, per Liter **22 Heller**
Feinstes Kaiser-Salon-Petroleum . . . per Liter **30 Heller**

Bei sämtlichen Spezereiwaren wurden die Preise **bedeutend ermässigt** und werden die P. T. Hausfrauen höflichst gebeten, sich von der fabelhaften Billigkeit bei trotzdem vorzüglichster Qualität selbst zu überzeugen!

(3923) 12-9